

TOURISTISCHE ORGANISATION DER STADT NOVI SAD

NOVI SAD

ZUM MITNEHME





Herausgeber: Touristische Organisation der Stadt Novi Sad

Für den Herausgeber: Branislav Knežević

Text: Gordana Stojaković

An der Erstellung der Publikation waren beteiligt: Miloš Dunjić, Tihana

Putin, Marina Klarić, Danijela Jokanović, Vera Perić.

Übersetzung: Übersetzungsagentur „Lingua“

Design und Karten: Mirjana Isakov

Fotografien: Dragan Kurucić, Dejan Knežević, Nebojša Brankov, TONS, Ivana Bolf-Labudović, Miloš Dunjić, Nevena Ivković, Mirjana Isakov.

Abbildungen: **Sveti Car Uroš (Heiliger Kaiser Uroš)**, Hristofor Žefarović, Galerie der Matica srpska, **Plava Kafana (Blaues Gasthaus)**, Ivan Tabaković, Gedenksammlung von Pavle Beljanski.

INTERNET EDITION

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für eventuelle Änderungen der in dieser Broschüre angegebenen Informationen, Daten und Dienstleistungen.

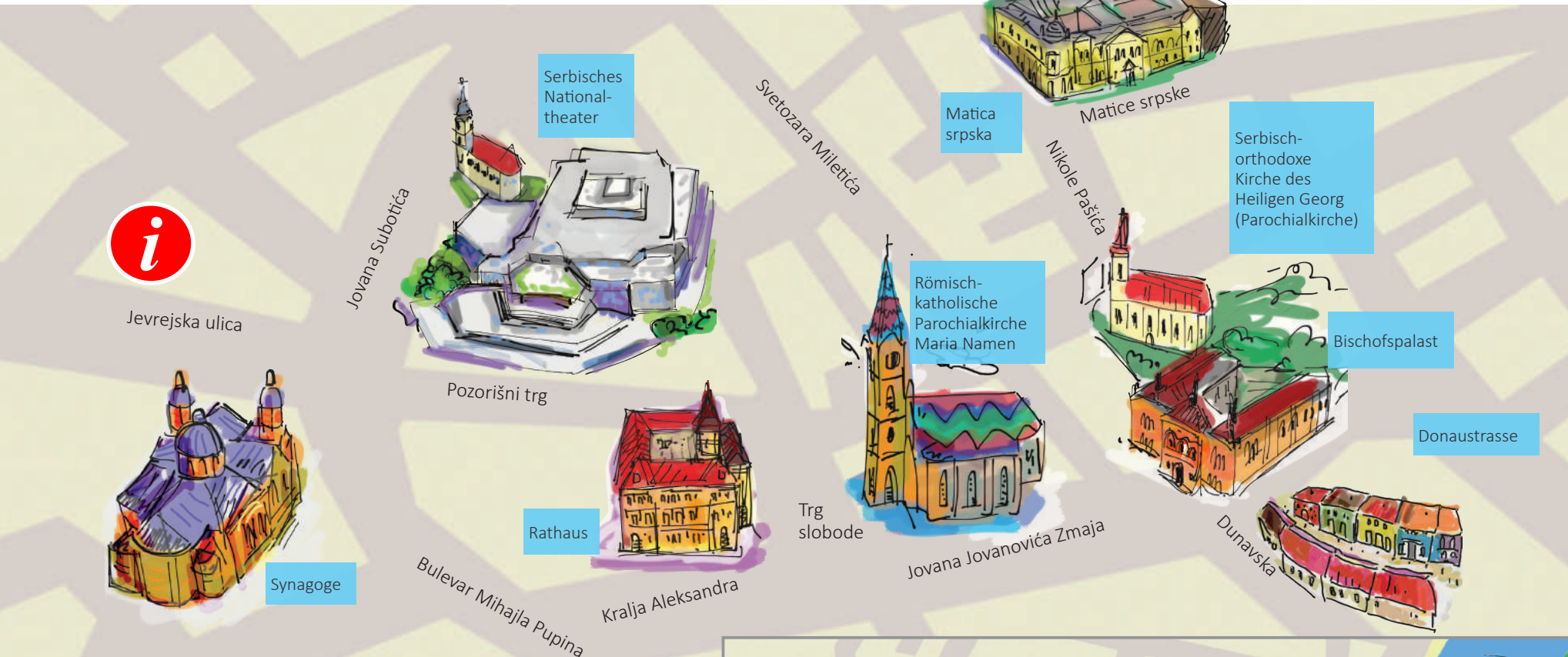
NOVI SAD ZUM MITNEHMEN

Novi Sad zieht seine Besucher durch seine Zierlichkeit, seine sichere Anbindung an die Festung von Peterwardein – dem „Gibraltar an der Donau“, die unterschiedlichen Sprachen, die von seinen Einwohnern gesprochen werden, Festivals, Messen und einen Lebensrhythmus an, der sich vom schnellen, chaotischen Städtealltag abhebt. Hier zeigt auch die Turmuhr der Festung mit ihrem großen Zeiger die Stunden an und weist darauf hin, dass die Minuten manchmal auch warten können bis ein Augenblick der Schönheit aufgenommen, ein freundschaftliches Gespräch, das Schlendern im Donausand, die Freude über einen Spaziergang nach einem Frühlingsregen oder Sonntagsmittagsessen beendet ist.

Der novisader Rhythmus einer authentischen Entspanntheit pulsiert auch außerhalb der Stadt auf den Salaschen (Meierhöfen), Donau-Tscharadas (Fischrestaurants), den Stränden oder über der Weite der Fruška Gora. Das Leben, das hier tief eingeatmet wird, setzt sich später in dem Geschmack des warmen Mohnstrudels fort, der Schneenockerln, die unerwartet von einem Familienessen auf dem Salasch übrig geblieben sind, als Erinnerung an die Wärme des einfachen Ofens, um den sich im Winter Jung und Alt versammelt.

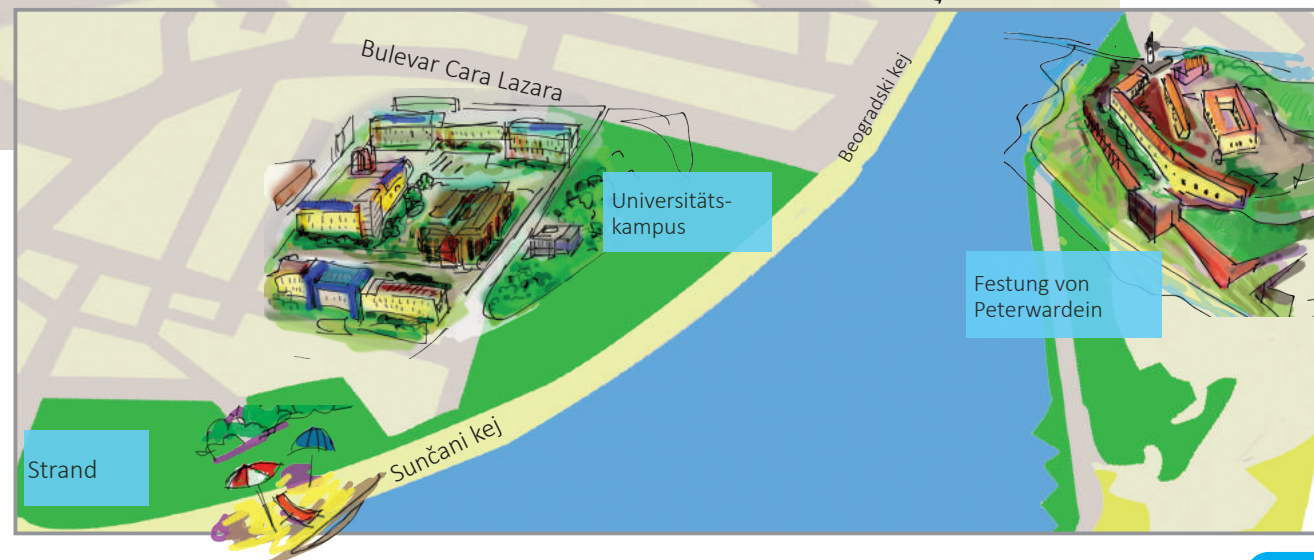
Novi Sad zum Mitnehmen ist das Gefühl der Wärme eines Frühlingstages an der Donau oder der Weiße des Schnees, welche die in Schlitten mit läutenden Glocken eingespannten Pferde zurücklegen, voller Gesang der vom Schnaps und Wein aufgewärmten Gäste der Salaschen. Es ist auch die Erinnerung an die Behaglichkeit der Gespräche oder die Geschmäcker und Düfte eines Esstisches gefüllt mit den unterschiedlichsten Köstlichkeiten der vojvodiner Küche und Weinen aus der Fruška Gora: Riesling, Neoplanta, Semillon, Sirmium, Slankamenka, Bernet ...





Stadtzentrum

Donauufer



DIE ZEHN BEDEUTENDSTEN SEHENSWÜRDIGKEITEN



Das RATHAUS

ist ein monumentales Gebäude im Stile der Neorenaissance, das im Jahre 1895 auf dem Friedensplatz errichtet wurde. Dieses beeindruckende Bauwerk mit vier Kuppeln und einem Turm, an dessen Spitze sich ein Balkon befindet, wurde von György Molnar errichtet. Zur Zeit, als das Gebäude entstand, befand sich in der Turmspitze eine

Glocke, die als Feueralarm diente. Diese Glocke, die von den Einwohnern von Novi Sad „Mathilda“ genannt wurde, wurde zu Kriegszeiten eingeschmolzen. Die herausragendsten Elemente der Fassade sind die allegorischen Figuren, die das Werk des novisader Bildhauers Julius Anika sind.



Die RÖMISCH-KATHOLISCHE PFARRKIRCHE „MARIA NAMEN“

ist als Kathedrale bekannt und wurde im neugotischen Stil zwischen 1893 und 1895 nach dem Entwurf des Architekten György Molnar errichtet. Diese dreischiffige Basilika ist 73 Meter hoch, was sie zum höchsten Gotteshaus in der Stadt macht. In der Kirche befinden sich vier Altäre, wobei den Hauptaltar Tiroler Schnitzereien schmücken.

Die bleiverglasten Fensterbilder wurden in Budapest angefertigt und auf ihnen sind Bibelszenen und die Wappen namhafter katholischer Familien aus Novi Sad abgebildet. Die Kirche besitzt eine Orgel aus dem Jahre 1895 und in ihr finden auch heute noch angemessene Konzerte statt.



Der BISCHOFSPALAST DER BATSCHER EPARCHIE DER SERBISCHORTHODOXEN KIRCHE

befand sich seit jeher an der Kreuzung der Strassen Zmaj Jovina und Dunavska. Das Gebäude des alten Bischofspalastes wurde 1741 errichtet und während der Bombardierung von Novi Sad von der Festung Peterwardein aus im Aufstand

1849 zerstört. Der Bischofspalast ist ein markantes, repräsentatives Bauwerk im eklektischen Stil, eine Mischung aus Romantik und Sezession, wobei ihm die

dekorativen Elemente der Fassade, das Werk von Julius Anika, ein einzigartiges Aussehen verleihen.

Die SERBISCH-ORTHODOXE KIRCHE DES HEILIGEN GEORG –PAROCHIALKIRCHE

ist dem Hl. Georg gewidmet und das bedeutendste und größte serbisch-orthodoxe Gotteshaus in Novi Sad. Die Parochialkirche ist ein einschiffiges Bauwerk mit einer dreiteiligen Apsis und einem hohen, neubarocken Glockenturm an der westlichen Stirnseite. Die Kirche wurde im Jahre 1853 vollendet. Das Kircheninnere ist mit bleiverglasten Fensterbildern verziert, was bei den Besuchern einen allgemeinen Eindruck der besonderen Pracht hinterlässt. In der Kirchepforte befindet sich das älteste erhaltene Denkmal von Novi Sad – das Kreuz der Offenbarung des Herrn aus rosafarbenem Marmor.



Die DONAUSTRASSE (DUNAVSKA ULICA)

ist eine der ältesten Strassen in der Fußgängerzone und verbindet das Donauufer und die Strasse Zmaj Jovina. Sie beginnt mit dem ältesten Haus in der Stadt, dem „Haus zum weißen Löwen“, und der Stadtbibliothek. Eine Vielzahl von Passagen birgt Geschäfte, Souvenirläden, Konditoreien und Restaurants.



Die MATICA SRPSKA

ist die älteste und angesehenste kulturelle und wissenschaftliche Institution der Serben. Sie wurde 1826 in Budapest gegründet und 1864 nach Novi Sad verlegt. Die Verlagstätigkeit war eine ihrer bedeutendsten Wirkungsbereiche, wovon die „Annalen der Matica srpska“ zeugen, die älteste Literaturzeitschrift weltweit, die seit dem Jahre 1824 kontinuierlich erscheint. Heute befinden sich im Rahmen der Matica srpska eine Bibliothek und die Galerie der Matica srpska.





Die NOVISADER SYNAGOGUE

ist eine von vier heute in Serbien bestehenden Synagogen. Der Synagogenkomplex mit den Nebengebäuden der Jüdischen Schule und Jüdischen Gemeinde wurde von 1906 bis 1909 nach dem Entwurf des Architekten Lipót Baumhorn aus Pest erbaut. Die novisader Synagoge ist ein dreischiffiges Bauwerk,

über dessen zentralen Teil sich eine Kuppel einer Höhe von 40 Metern erhebt. Der gesamte Komplex wurde im Stile der Sezession errichtet und die Fassade ist mit Ornamenten verziert.



Die FESTUNG VON PETERWARDEIN

das "Gibraltar an der Donau", wurde zwischen 1692 und 1780 nach dem System des Marquis Sébastien de Vauban errichtet und niemals eingenommen. Die Festung verfügt über eine Oberstadt und eine Unterstadt (Suburbium). In der Oberstadt dominiert der Uhrturm, dessen großer Zeiger die Stunden und der kleine Zeiger

die Minuten anzeigt. Eines der beeindruckendsten Festungselemente ist das Ludwigstor mit einer barocken Vorderfront und einer Hängebrücke. Es trägt das Wappen und den Wahlspruch der Habsburger Monarchie "Viribus unitis" (Mit vereinten Kräften). Die unterirdischen Militärgalerien stellen ein vierstöckiges Kommunikations- und Verteidigungssystem einer Länge von 16km und eine einzigartige Sehenswürdigkeit der Festung von Peterwardein dar. Sie sind unter Aufsicht der Führer des Museums der Stadt Novi Sad für Besucher zugänglich.

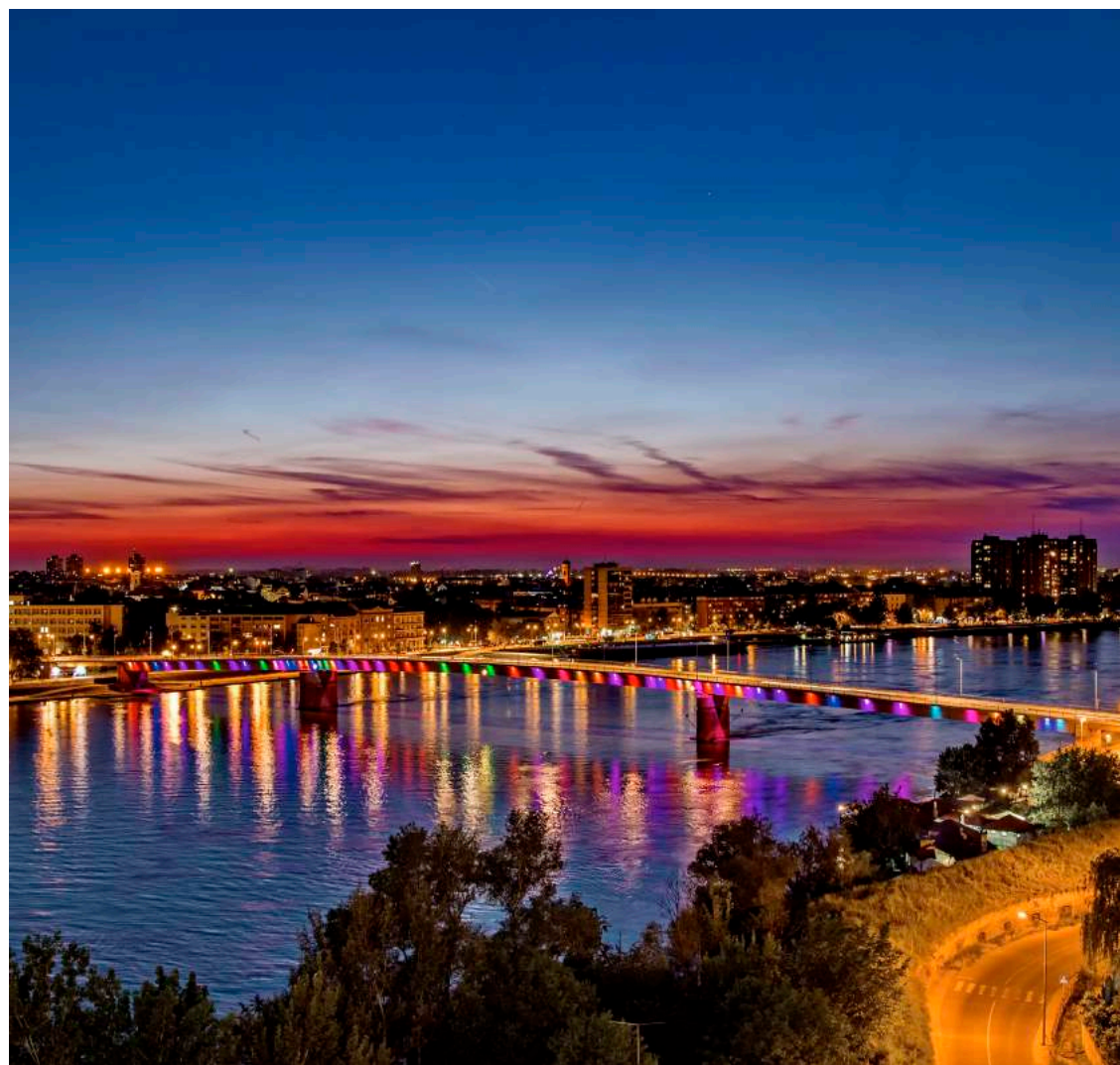


Das CHINESISCHE VIERTEL

ist für Liebhaber der Punk-, Rock- und Metallmusik, wie auch zahlreicher Veranstaltungen von der Avantgarde bis zur Alternative interessant.

Der STRAND

ist der beliebteste städtische Badeort, der schon im Jahre 1911 für Besucher eingerichtet und eröffnet wurde. Heute stellt er eine wahre kleine Stadt dar, die sich entlang eines 700 Meter langen Sandstrandes erstreckt. Er ist einer der schönsten Strände entlang der Donau und verfügt über die nötige Infrastruktur für einen angenehmen und inhaltsreichen Aufenthalt. Im Sommer ist der Strand einer der bedeutendsten Orte in Novi Sad, wo Sportwettkämpfe, Konzerte und Festivals stattfinden.





MUSEEN UND GALERIEN



Das Museum der Vojvodina, Dunavska 35-37. Dauerausstellung: Erhaltene Spuren der materiellen und geistigen Kultur auf dem Gebiet der Vojvodina von der Altsteinzeit bis zum 20. Jahrhundert. Öffnungszeiten: Dienstag-Freitag 09-19h, Samstag, Sonntag 10-18h. www.muzejvojvodine.org.rs

Museum der annexion der vojvodina 1918
Dunavska 35-37.
Ausstellung: Sammlung historischer und Kunstgegenstände vom Ende des 19. und aus der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts



Museum der zeitgenössischen Kunst der Vojvodina, Dunavska 37.
Dauerausstellung: Werke der zeitgenössischen Kunst.
Öffnungszeiten: Dienstag-Freitag 10-18h, Samstag, Sonntag 10-14h. www.msuv.org

Museum der Stadt Novi Sad, Petrovaradinska tvrđava
Öffnungszeiten: Dienstag-Sonntag 09-17h
Sammlungen und Außenstellen: Sammlung ausländischer Kunst (Dunavska 29), Heimatsammlung von Sremski Karlovci (Patrijarha Rajačića 16, Sremski Karlovci), Gedenksammlung von Jovan Jovanović Zmaj, (Jovana Jovanovića Zmaja 1, Sremska Kamenica). Im Haupt- und den Nebengebäuden zeugen die Ausstellungen von der Geschichte, Kultur und dem Leben der Einwohner von Novi Sad im Zeitraum vom 18. bis zum 20. Jahrhundert. www.museumns.rs



Naturgeschichtliche Sammlung des Provinzinzstituts für Naturschutz, Radnička 20a. Dauerausstellung: Das Naturerbe der Vojvodina. Öffnungszeiten: Montag-Samstag 08-16h. www.pzzp.rs

Galerie der Matica srpska, Trg Galerija 1.
Dauerausstellung: Serbische Malerei und Graphik vom 17. bis zum 20. Jahrhundert. Öffnungszeiten: Dienstag-Samstag 10-18h, Freitag 12-20h. www.galerijamaticesrpske.rs

Gedenksammlung von Pavle Beljanski, Trg galerija 2.
Dauerausstellung: Sammlung der serbischen bildenden Kunst der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts. Öffnungszeiten: Mittwoch-Sonntag 10-18h, Donnerstag 13-21h. [pavle-beljanski.museum](http://www.pavle-beljanski.museum)

Galerie der bildenden Kunst Stiftung von Rajko Mamuzić, Vase Stajića 1.
Dauerausstellung: Werke zeitgenössischer jugoslawischer Künstler. Öffnungszeiten: Mittwoch-Sonntag 09-17h. www.galerijamamuzic.org.rs







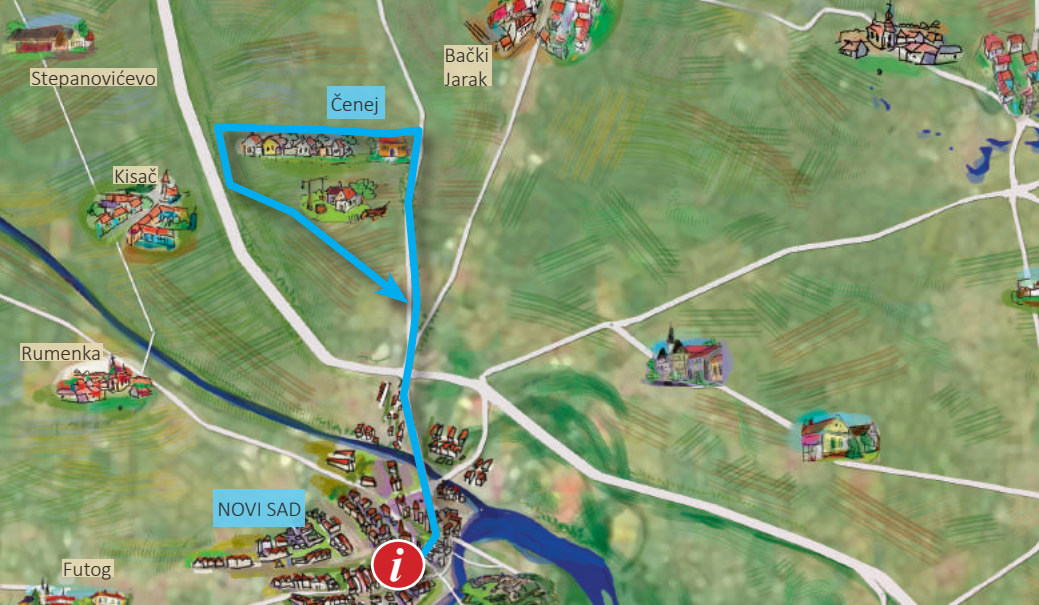
NOVI SAD UND UMGEBUNG DURCH DAS NETZ DER NAHVERKEHRSLINIEN

Legende:

- Touristische Organisation der Stadt Novi Sad
Jevrejska 10
- Bulevar Mihajla Pupina 9
- Klöster

Karte der Ausflugsrouten:

- | | |
|---|-----------------------------|
| 1 | 1. Čenej und Umgebung; |
| 2 | 2. In Richtung Fruška Gora; |
| 3 | 3. Futog und Umgebung; |
| 4 | 4. Kovilj und Umgebung; |
| 5 | 5. Sremska Kamenica |



ČENEJ UND UMGEBUNG

Nimmt man die alte Strasse nach Subotica, auf die uns die Strasse Sentandrejski put führt, so kommt man nach rund zehn Kilometern angenehmer Fahrt nach Čenej, ein altes batscher Dorf, das heute als Ort der Salaschen bekannt ist. In einem für die vojvodiner ländlichen Wirtschaftsgüter charakteristischen Ambiente kann man im Schatten der Obstbäume zu traditionellen Speisen und guten Weinen einen Augenblick verharren und die Zeit genießen. Die Salaschen sind Güter mit Wohn- und Wirtschaftsgebäuden, die in der vojvodiner Landschaft breit verstreut sind. Heute wahren sie den Geist vergangener Zeiten, einheimischer Speisen, Weine und durch die Ebene galoppierender Pferde.

Salašarska bašta Čenej/Salaš 137, Međunarodni put 137; Montags geschlossen. Vorherige Reservierung wird empfohlen. www.salas137.rs Hier kann man im Reich der Stille und einer angenehmen und entspannten Atmosphäre Reiten und Fiaker fahren,

das reiche Angebot an vojvodiner Spezialitäten genießen und sich danach in einem der authentischen Zimmer im altdeutschen Stil erholen.

Pajin salaš, Međunarodni put 325; e-mail. www.pajinsalas.com Pajin salaš ist eine ruhige und stille Oase und eine ausgezeichnete Wahl für Familien- und Geschäftsessen und die Veranstaltung von Familien- und Geschäftsfeiern. Der Salasch ist für sein gutes Essen (Schweinskeule, gefüllte Hühnchenbrust...) und gute Tamburitzausmusik (am Wochenende) bekannt. Eine vorherige Reservierung ist empfehlenswert.

Brkin salaš, Međunarodni put 312; Vorherige Reservierung erforderlich www.brkinsalas.rs Brkin salaš ist das Gut der Familie Matić, wo Sie den Reiz des Lebens auf dem Salasch in ruhiger Atmosphäre ohne Eile genießen, aber auch eine Feier anlässlich bedeutender Ereignisse mit traditioneller vojvodiner Küche und den Klängen der

Tamburitzauspieler organisieren können.

Mitin salaš, Vuka Karadžića 53; Vorherige Reservierung erforderlich 714-712 www.novisad.travel Mitin salaš verfügt über ein Hauptgebäude, das die Unterbringung im landtouristischen Haushalt einer 2* Kategorie ermöglicht. Daneben steht ein Schilfhäuschen, in dem sich ein Museum von Gebrauchsgegenständen befindet, die seit jeher auf den Salaschen genutzt wurden. Den Touristen wird folgendes angeboten: ein Spielzimmer, ein Raum für Geburtstagsfeiern, Reitstunden, ein Museumsbesuch und Unterkunft.

Ausbildungscamp Čenej Grund- und Mittelschule ŠOSO „Milan Petrović“, Međunarodni put 238; Vorherige Reservierung erforderlich www.smp.edu.rs.

Die Nutznießer und Schüler der Grund- und Mittelschule für Behinderte ŠOSO „Milan Petrović“ aus Novi Sad bauen im Camp Blumen, Gewürze und Pilze an und erlernen durch diese Arbeit unterschiedliche alltägliche Fähigkeiten – vor allem im Bereich des Gartenbaus und Gemüseanbaus.

Rehabilitations-, Freizeit-, Erholungs- und Bildungsreitzentrum „U sedlu“ („Im Sattel“) Salaš 341; www.usedlu.org.rs Das Reitzentrum „U sedlu“ verfolgt ein einheitliches Konzept, das unterschiedliche Reitaktivitäten und therapeutisches Reiten für behinderte Kinder und Erwachsene, aber auch Team building und Leadership Programme mit Pferden (zertifiziertes EAHAE Mitglied) umfasst. Vorherige Reservierung erforderlich. Camp „Farma 47“, Međunarodni put, salasmirisdunja@gmail.com; www.agrotourism-novisad.com Restaurant mit Unterkunft „Bulac“, Međunarodni put 80; www.pansionbulac.com





IN RICHTUNG FRUŠKA GORA



Zur Fruška Gora kommt man aus dem Zentrum der Stadt durch Petrovaradin – entlang der Strasse Beogradska und danach der Preradovićeve. Durch ihre Bedeutung und Monumentalität hebt sich die römisch-katholische Kirche Maria Schnee in Tekije hervor, eine ökumenische Kultstätte, wo am 4. und 5. August Prozessionen zum Gedenken an die Schlacht bei Petrovaradin (1716) und den Sieg des christlichen Heeres über die Türken stattfinden. Ihr heutiges Aussehen hat die Kirche im Jahre 1881 nach dem Entwurf von Hermann Bollé erhalten.

In Petrovaradin befinden sich die Unterkunft: Hostel "Varad Inn", Štrosmajerova 16; www.varadinn.com
Apartements "Petrovaradin"****, Vladana Desnice 38; www.apartmentspetrovaradin.com

Sremski Karlovci werden zum ersten Mal 1308 als Festung unter dem Namen Karom erwähnt. Das Städtchen ist für die Geschichte der Serben

von großer Bedeutung, denn in ihm befand sich der Sitz der serbischen Metropole und dort wurde auch ein Priesterseminar gegründet, das zweite in der orthodoxen Welt, wie auch das Gymnasium von Sremski Karlovci, das erste serbische Gymnasium.

Hier befinden sich Kulturdenkmäler und Institutionen, die vorwiegend im Laufe des 18. und 19. Jahrhunderts entstanden sind: Die Patriarchenresidenz – ein monumentales Gebäude aus dem 19. Jahrhundert, das Gymnasium von Sremski Karlovci – das älteste serbische Gymnasium, die Parochialkirche – eine dem Hl. Nikolaus gewidmete barocke Kirche, die Friedenskapelle – errichtet an dem Ort, an dem 1699 der Frieden von Karlowitz unterzeichnet wurde, das Priesterseminar – ein Internat für die Schüler des Seminars, der Brunnen der „Vier Löwen“ – errichtet zu Ehren der Vollendung der ersten Wasserleitung in Sremski Karlovci. Die Stadt hat eine lange Weinbau- und Winzertradition.



Ausflugsziele:

In unmittelbarer Nähe von Sremski Karlovci befindet sich Stražilovo, ein bekanntes Ausflugsziel auf dem Gebiet des Nationalparks „Fruška Gora“, wo das Denkmal und Grab des serbischen Dichters Branko Radičević (1824–1853) liegen.



Unter den in der Nähe von Novi Sad liegenden Ausflugszielen der Fruška Gora ist Popovica am bekanntesten. Es befindet sich in der Nähe von Sremska Kamenica. Es ist für seine Wanderhütten, aber auch als Start und Ziel des Fruška Gora Marathons bekannt, einer Veranstaltung internationaler Bedeutung, die im April jedes Jahres mehrere Tausend Natur- und Wanderliebhaber versammelt.

In Stari Ledinci befindet sich das Gut der Familie Miljević, die sich mit Weinbau und Viehzucht befasst. Sie stellen die Weine Burgunder und Traminer und einheimischen Ziegenkäse her. Den Touristen wird neben einheimischer Küche auch eine Unterkunft im landtouristischen Haushalt einer 3* Kategorie angeboten.

In Ledinci befindet sich das Familienweingut Antonijević, Fruškogorska 1.

Weinkeller „Miljević“****,
Strasse Sime Šolaje 41;
Vorherige Reservierung erforderlich
www.podrum-miljevic.co.rs

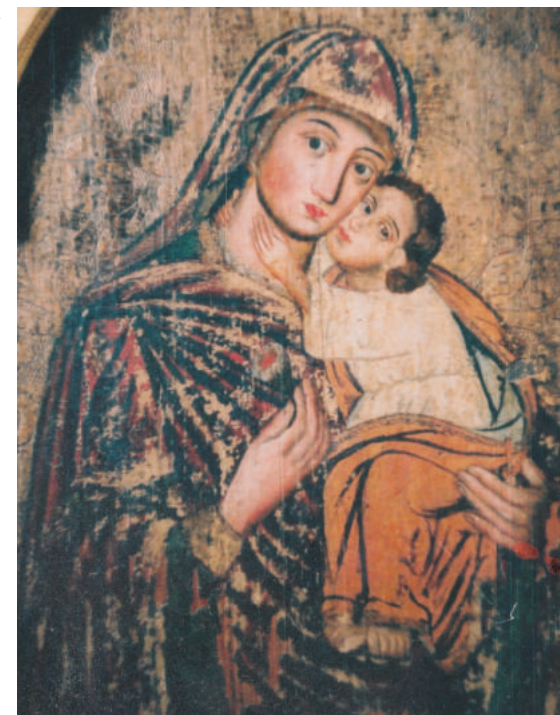
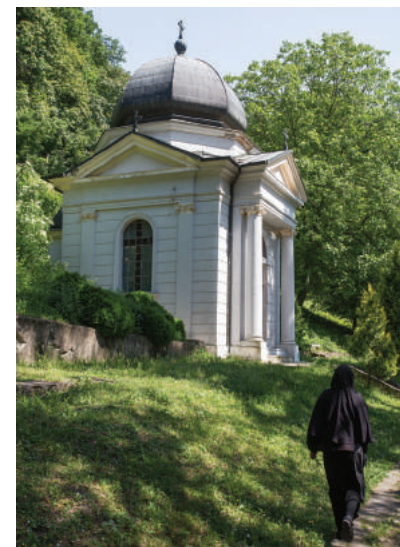
Restaurant „Vidikovac“, Samarski put;
www.vidikovac.rs

Ranch „Dobro prase“, Jovana Dučića 1;
www.rancdobroprase.rs



Klöster:

In der Nähe von Novi Sad befinden sich in den Ortschaften Rakovac und Beočin die gleichnamigen serbisch-orthodoxen Klöster. Das serbisch-orthodoxe Kloster Rakovac wurde der Legende nach vom Großkämmerer des Herzogs Jovan Branković, Raka Milošević, errichtet. Zum ersten Mal wird es 1545 erwähnt. Es wurde Ende des 17. Jahrhunderts erneuert. Die Klosterkirche ist den Heiligen Kosmas und Damian gewidmet. Die ersten schriftlichen Angaben über das serbisch-orthodoxe Kloster Beočin stammen aus dem 16. Jahrhundert. Die heutige Klosterkirche, die Christi Himmelfahrt gewidmet ist, stammt aus dem 18. Jahrhundert. Die Ikonostase ist von außerordentlichem Wert und wurde von Teodor Dimitrijević Kračun, Janko Halkozović und Dimitrije Bačević erstellt. Der Park um das Kloster steht als außerordentliches Beispiel der Gartenarchitektur unter Schutz.





FUTOG UND UMGEBUNG

Die Ausflugsroute nach Futog kann an einem der schönsten Donaustrände beginnen. Der Strand ist der städtische Badestrand von Novi Sad, der 1911 eröffnet wurde. Im Sommer finden dort Konzerte, Festivals, Sportwettbewerbe, usw. statt.

Auf der syrmischen Seite der Donau befinden sich: die Tscharda „Aqua Doria“ (Kamenički put bb), „Kafana tako je suđeno“ (Ribnjak, Gornji put 15).

Beliebte Vergnügungs- und Freizeitziele sind Ribarsko ostrvo und Kamenjar. Ribarsko ostrvo ist eine novisader Wochenendsiedlung, in der sich folgende Restaurants und Tschardas befinden: „Kučerak na Ribarcu“ (Ribarsko ostrvo bb) und Piknik bar & restoran (Ribarsko ostrvo bb); Dort befindet sich auch die gleichnamige Feriensiedlung „Ribarsko ostrvo“ *****
www.ribarskoostrvo.rs

in deren Rahmen folgende Restaurants tätig sind: „Ribarac“, „Alaska barka“ und „Alaska terasa“.

Kamenjar ist eine Wochenendsiedlung mit den bekannten Tschardas: Restaurant „Čarda Mačak“ (Kamenjar bb) und das ethnische Restaurant „Bata Pežo“ (Kamenjar 5/21).

In Kamenjar befinden sich die Unterkünfte: Ethnischer Komplex „Drevna“, Podunavska 6, www.drevna.com; die Unterkunft „Kamenjar“, Kamenjar 1/95 und die Unterkunft „Panorama Aqualux“, Kamenjar 5/41, www.panoramaaqualux.rs

Futog ist eine alte Ortschaft, die heute zu Novi Sad gehört. Im Zentrum von Futog befindet sich die römisch-katholische Kirche Herz Jesu mit dem Pfarrhaus. Die ursprüngliche Kirche wurde 1776 vom Grafen Hadik errichtet. Am Ort der alten

Kirche wurde die neue, die Herz Jesu gewidmet ist, 1908 von der Gräfin Kotek errichtet. Der Entwurf stammt von Ferenc Veninger. Die serbisch-orthodoxe Kirche der Heiligen Kosmas und Damian in Futog wurde 1776 errichtet. Die Ikonostase ist das Werk von Arsenije Teodorović, während die Wandmalerei von Janko Halkozović stammt. In der Kirche wird eine Ikonensammlung von Pavle Simić aufbewahrt. In Futog befinden sich die Restaurants „Plavi Dunav“ (Ribarska 2X) und die Tscharda „Dunavac“ (Dunavska 000)

Die Begečka jama ist ein Naturpark und ein beliebtes Ausflugsziel, das am alten Flussbett der Donau entstanden ist. Er umfasst eine Fläche von 379 ha. Dort befinden sich Angelplätze, ein Strand, eine Wochenendsiedlung, ein Anglerheim, Restaurants. Die Begečka jama ist einer der Orte am Donauufer von Bačka Palanka bis Beška, der für Brutvögel bedeutend ist. Cvejin salaš *** Begeč, Nikole Tesle 2; Vorherige Reservierung erforderlich www.cvejinsalas.com Cvejin salaš ist ein authentisches Landgut, wo Touristen neben einheimischer Küche auch eine Unterkunft im landtouristischen Haushalt der 3* Kategorie angeboten wird. In der Nähe befinden sich auch die bekannten Tschardas „Kod Braše“ (Begečka jama 56) und „Čarda na jami“ (Begečka jama bb).





KOVI LJ UND UMGEBUNG



Kač ist 8 km von Novi Sad entfernt. Im Zentrum der Ortschaft befindet sich die serbisch-orthodoxe Kirche des Hl. Nikolaus, die zwischen 1840 und 1844 errichtet wurde. Hier befindet sich auch das neugegründete Kloster der serbisch-orthodoxen Kirche, das der Auferstehung Jesu Christi gewidmet ist.

Für Angelliebhaber besteht auch ein eingerichteter Angelplatz – Crni vir.

Budisava ist ein Vorort von Novi Sad. Im Zentrum befindet sich die römisch-katholische Kirche der Heiligen Mutter Gottes und daneben ein Ethnohaus in der Strasse Cara Dušana 107; vorherige Reservierung erforderlich unter: e-mail: budiszava.petefi@gmail.com

Das Sumpfgebiet Kovilj – Petrovaradin ist ein Sondernaturreservat und erstreckt sich auf 4.840 ha auf dem Gebiet der Gemeinden: Novi Sad, Sremski Karlovci, Indija und Titel. Der weitläufige Sumpf entstand in den alten Flussarmen der Donau. Es ist eine Brutstätte für seltene Vögel, das auch als IBA-Gebiet verzeichnet ist. Der Standort Arkanj ist als Angelgebiet bekannt.

Kovilj ist eine alte Ortschaft in der Batschka, die sich am Rande des Sumpfgebiets Kovilj – Petrovaradin befindet. Sie wird zum ersten Mal im 13. Jahrhundert erwähnt. Der Ort hat zwei Kirchen und ein Kloster. Das serbisch-orthodoxe Kloster Kovilj mit einer Kirche, die den Heiligen Erzengeln Michael und Gabriel gewidmet ist, wurde der Legende nach vom Hl. Sava gegründet. Sie wird Mitte des 17. Jahrhunderts zum ersten Mal erwähnt. Sein heutiges Aussehen besitzt das Kloster seit Mitte des 18. Jahrhunderts. Die Ikonostase ist das Werk von Aksentije Marodić und die Schnitzereien stammen von Jovan Kistner. Die serbisch-orthodoxe Kirche Christi Himmelfahrt (die obere Kirche von Kovilj) wurde 1829 errichtet. Die serbisch-orthodoxe Kirche des Hl. Apostel Thomas (die untere Kirche von Kovilj) wurde 1845 am Ort einer älteren Kirche errichtet. Neben der oberen Kirche von Kovilj befindet sich das Geburtshaus von Laza Kostić (1841-1910), einem Schriftsteller, Dichter und Übersetzer.

Für Touristen ist folgendes sehenswert: Der Weinkeller „Do kraja sveta“ Žarka Zrenjanina 13

Das landwirtschaftliche Gut von Sava Graorac (vorherige Ankündigung wünschenswert) Tel: 29 88 558.



AUF DER ANDEREN SEITE DER DONAU

- SREMSKA KAMENICA



Sremska Kamenica ist ein Teil der Stadt Novi Sad und befindet sich am Fuße der Fruška Gora. Es ist für sein sehr günstiges Mikroklima bekannt, das einen angenehmen Aufenthalt ermöglicht. Im Zentrum dominieren Kirchen und das Denkmal von Jovan Jovanović Zmaj. Die serbisch-orthodoxe Kirche der Geburt der Mutter Gottes ist ein barockes Gebäude, das 1758 an der Stelle einer älteren Kirche errichtet wurde. Die Ikonostase ist das Werk von Stefan Gavrilović aus dem Jahre 1802. Die römisch-katholische Kirche der Entdeckung des Heiligen Kreuzes am Platz Zmajev trg wurde 1811 errichtet. In Sremska Kamenica befinden sich folgende Denkmäler und Kulturinstitutionen: Das Schloss Marcibanji-Karačonji befindet sich im Kamenički park. Das heutige Aussehen des Gebäudes stammt aus dem Jahre 1836.

Kamenički park ist ein weitläufiger Park, der ursprünglich um das

Schloss eingerichtet wurde. Ihn schmücken Skulpturen aus dem ehemaligen Schlosspark. Das Denkmal von Jovan Jovanović Zmaj (1833–1904), Schriftsteller, Arzt und Mitglied der Serbischen königlichen Akademie, erinnert daran, dass er der bei uns meistgelesene und für ganze Generationen beliebteste Kinderschriftsteller war. Zu seinen Ehren finden seit 1958 in Novi Sad die Zmaj Kinderfestspiele. Das Haus, in dem der berühmte Dichter und Arzt Jovan Jovanović Zmaj von 1875 bis 1904 gelebt hat, ist heute das Zmaj Museum. Es befindet sich in der Strasse Jovana Jovanovića Zmaja 1 www.museumns.rs

In Sremska Kamenica befinden sich die Unterkunft: "Vila Evanjelina", Branislava Bukurova 2, www.vilaevandjelina.com, "Zmajevogneздо", Zmajev trg 15, www.zmajevognezdo.rs und Iliđa, Ledinački put 1, Tel: +381 21 461 158, office@ilidza.rs.

FESTIVALS, ETHNOFESTIVALS UND SPORT – UND FREIZEITVERANSTALTUNGEN

In Novi Sad und Umgebung finden traditionell zahlreiche Sport- und Freizeitveranstaltungen und Festivals statt, die vorwiegend auf der Gastronomie und dem volkstümlichen Erbe der Vojvodina basieren. Darunter befinden sich:

- Rumenka Sülzefestival, Rumenka, März oder April;
- Novisader Frühling, Novi Sad, März;
- Imkereimesse, Novi Sad, April;
- Fruška Gora Marathon, Popovica, April;
- Blumenmarkt, Novi Sad, April, Mai, September, Oktober;
- Fruška Gora MTB Marathon, Popovica, Mai;
- Reveille zum Hl. Georg, Bukovac, Mai;
- Obstschnapsfestival in Kovilj – „Trauerfeier für die Maulbeere–“, Kovilj, Juni;
- Kinderfolklore-Festival „Zlatná Braná“, Kisač, Juni
- Regatta „Vode Vojvodine“, Juni;
- Internationales Tanz- und Musikfestival „Ruf der Ebene“, Strand, Juni;
- Sommer in Futog, Futog, Juni;
- Mit dem Fahrrad entlang der Flüsse der Vojvodina, Juni;

- Tag der Donau, Novi Sad, 29. Juni;
- Vip Beach Masters, Strand, Juli oder August;
- Turnier im Beachhandball, Strand, Juli;
- Kopftennis-Turnier „Vladimir Francišковиć“, Strand, Juli;
- TID Regatta, Strand, Juli oder August;
- Weltmeisterschaft im Bergskateboarding (Border Cross), Bukovac, September;
- Bukovac Marathon, Bukovac, September;
- Honigfestival, Novi Sad, September;
- Festival volkstümlicher Trachten, Schmuck und Kopfbedeckungen „Perlenzweig“ Futog, Oktober;
- Futog Weißkohlfestival, Futog, Oktober;
- Novisader Herbst, Novi Sad, Oktober;
- Griebenfest, Kač, November;
- Festival der goldenen Ensembles der Vojvodina, Novi Sad, November;
- Tage des jungen Weins, Novi Sad, November;
- Festival „Goldene Tamburitza“, Novi Sad, Dezember;



GASTRONOMISCHES ANGEBOT UND UNTERHALTUNG



In Novi Sad wurde immer gut gegessen und zwar ohne Eile. Möchten Sie einheimische Speisen, ausgezeichnete Weine und Obstschnäpse und Tamburitzausmusik genießen, so empfehlen wir Ihnen, eine der Tschardas an der Donau oder einen Salasch in den umliegenden Ortschaften zu besuchen. Die Weine aus der Fruška Gora: Riesling, Neoplanta, Semillon, Sirmium, Slankamenka, Bermet werden traditionell zu einheimischen Speisen serviert. Für die gute Stimmung sind am häufigsten die Tamburitzauspieler zuständig, die Sie sich auch in der Stadt, auf der Festung von Peterwardein, wie auch in den Weinkellern, den Tschardas entlang des Donauufers und auf den Salaschen anhören können.



Frische Produkte einheimischer Landwirte können auf den städtischen Märkten gekauft werden, von denen die Märkte Futoška, Limanska und Riblja pijaca am meisten besucht sind, während Sie dieselben Produkte auch bei den Herstellern in den Vororten (Futog, Begeč, Rumenka, Kovilj...) finden können.



Vom Juni bis September findet in Novi Sad jede Woche der Markt „Mein Salasch“ statt, wo Produkte aus dem Bioanbau von den umliegenden Salaschen gekauft werden können.



REISEVERANSTALTER

ASTRA TOURS 021
Stražilovska 35
Tel: +381 (0)21 301 34 57
office@astratours.rs,
www.astratours.rs

AUTOTURIST
Mite Ružica 2
Tel: +381 (0)21 523 863, 451 156
autoturist@eunet.rs,
www.autoturist-ns.com

BONVOYAGE
Železnička 40
Tel: +381 (0)21 6621 244,
+381 (0)21 6611 944
office@bonvoyage.co.rs,
www.bonvoyage.co.rs

KOMPAS
Bulevar Mihajla Pupina 15
Tel: +381 (0)21 522 528,
fax: +381 (0)21 66 22 221
kompas@eunet.rs, www.
kompasnovisad.com

MAGELAN TRAVEL
Nikole Pašića 16
Tel: +381 (0)21 47 24 088,
+381 (0)21 66 24 823
office@magelan.rs, www.
magelan.rs, www.visitserbia.org

MARKET TOURS
Bulevar Cara Lazara 55
Tel: +381 (0)21 468 409, +381 (0)21
6367 612
market.tours.ns@gmail.com,
www.markettoursns.com

OLIMPIA
Stražilovska 15
Tel: +381 (0)21 6613 995
office@olimpia.rs, www.olimpia.rs

PANACOMP ZEMLJA ČUDA
Bulevar Cara Lazara 96
Tel: +381 (0)21 466 075,
+381 (0)21 466 076

info@panacomp.net,
office@panacomp.net,
www.panacomp.net

POKLONIK
Braće Dronjak 17
Tel: +381 (0)21 451 539
poklonik2011@gmail.com,
www.poklonik.com

PUTOKAZ 021
Vojvode Bojovića 10, lokal 3
Tel: +381 (0)21 301 34 57
office@putokaz.co,
www.putokaz.co

Weitere lizenzierte novisader Reiseveranstalter finden Sie auf der Website der Nationalen Vereinigung der Reiseveranstalter YUTA: www.yuta.rs

NS BIKE ist ein System, das den Besuchern von Novi Sad ermöglicht, sich an folgenden Standorten ein Fahrrad auszuleihen (1.4-1.11): SPENS, Haupteingang zum „Strand“, vor dem Bahnhof, beim Serbischen Nationaltheater, im Universitätskampus in Novi Sad. Bevor man sich ein Fahrrad ausleihen kann, muss man eine Chip-Karte kaufen (einmalige Kosten, zeitlich unbegrenzte Nutzung), und zwar am Standort SPENS oder im Öffentlichen Unternehmen JP „Parking servis“ in der Strasse Filipa Višnjića 47 (08-16h).
www.nsbike.rs

Informationen für Fahrradtouristen: Fahrradklub Dubl, Sunčani kej 39, tel: 504 548.
Reparaturservice, Fahrradverleih: Fanatic bicycle shop, Železnička 56, tel: 6621 099; www.fanatic.rs

Registrierte Taxiunternehmen

Pan taxi 455 555	Crveni taxi 44 55 77
Maxi Novosađani 451 111	Red taxi 52 51 50
Vojvođani 522 333	City plus taxi 450 450
Grand taxi, Dobro jutro taxi	MBR taxi 500 222
443 100, 500 000	LUX taxi 6300 000
Autodata, SOS taxi, Dežurni taxi, SOS	Novus taxi 500 700
Plus taxi 450 400, 455 666, 500 650	Naš taxi 6300 300
VIP taxi 444 000	Halo taxi 444 9 44
Delta NS plus taxi 55 3333	

Touristenführer können über die Reiseveranstalter (durch die Buchung) oder über die Vereinigung der Touristenführer von Novi Sad in Anspruch genommen werden. Eine Liste der Führer (Kontakte, Sprachkenntnisse, Besonderheiten) erhalten Sie unter: www.utvns.org/vodici.php.

Telefonvorwahl: Serbien +381; Novi Sad (0)21



Добар дан
Довиђења
Хвала
Молим
Хтео/хтела бих да резервишем
Ручак
Доручак
Вечера
Ноћење са доручком
Полупансион
Пун пансион
Излет
Превоз
Ујутру
У подне
После подне
Увече
Јело
Свињско месо
Телеће месо
Пилеће месо
Без меса
Поврће
(кромпир, паприка,
тиквице, грашак,
спанаћ, карфиол)
Салата
Хлеб
Колачи
У колико сати?
Колико кошта?
Молим Вас, рачун



Guten Tag
Auf Wiedersehen
Danke
Bitte
Ich möchte reservieren
Mittagessen
Frühstück
Abendessen
Übernachtung mit Frühstück
Halbpension
Vollpension
Ausflug
Transport
am Morgen
am Mittag
am Nachmittag
am Abend
Gericht
Schweinefleisch
Kalbsfleisch
Hühnerfleisch
ohne Fleisch
Gemüse
(Kartoffeln, Paprika,
Zucchini, Erbsen,
Spinat, Blumenkohl)
Salat
Brot
Kuchen
Um wieviel Uhr?
Wieviel kostet das?
Rechnung, bitte



Good morning /
Good afternoon
Goodbye
Thank you
You're welcome
I would like to book
Lunch
Breakfast
Dinner
Bed & Breakfast
Half board
Full board
Picnic
Transport
In the morning
At noon
In the afternoon
In the evening
Dish
Pork
Veal
Chicken
Meatless/no meat
Vegetables
(potatoes, peppers,
zucchini, peas
spinach, cauliflower)
Salad
Bread
Cakes
At what time?
How much is it?
Can I get the bill, please?

